

## Technisches Merkblatt

# Ankermörtel-hs

## Werk trockenmörtel für den Tunnel- und Bergbau, Grund- und Tiefbau

Werk Karlstadt

### Zusammensetzung:

SCHWENK Ankermörtel-hs ist ein werksgemischter Trockenmörtel, der aus Zement nach DIN EN 197-1, DIN 1164-12 und Gesteinskörnungen nach DIN EN 12620 sowie speziellen Zusätzen zusammengesetzt ist. Bei der Herstellung wird ein speziell gebrannter Portlandzementklinker gemeinsam mit Hüttensand und Calciumsulfat als Erstarrungsregler vermahlen.

### Anwendung:

SCHWENK Ankermörtel-hs eignet sich im Tunnel- und Bergbau für den kraftschlüssigen Einbau von Gebirgsankern sowie für die Herstellung von Verpressankern und Bodennägeln bei Baugruben oder für Fels- und Hangsicherungsmaßnahmen im Grund- und Tiefbau. SCHWENK Ankermörtel-hs kann im Hoch- und Tiefbau für das Verpressen und Vergießen von Ankern und Dübeln in Beton und Mauerwerk eingesetzt werden.

### Eigenschaften:

SCHWENK Ankermörtel-hs besitzt als Frischmörtel aufgrund seiner Zusammensetzung besondere rheologische Eigenschaften. Ankermörtel-hs ist gut pumpfähig und trotzdem so standfest, dass er auch über Kopf in senkrechten Bohrlöchern nicht aus dem Bohrloch herausläuft. SCHWENK Ankermörtel-hs weist eine schnelle Festigkeitsentwicklung und eine hohe Endfestigkeit auf. Er ist frei von korrosionsfördernden Stoffen und zeigt eine gute Haftung am Untergrund sowie an Ankern bzw. Dübeln.

SCHWENK Ankermörtel-hs weist einen hohen Sulfatwiderstand auf.

SCHWENK Ankermörtel-hs ist chromatarm.

### Verarbeitung:

SCHWENK Ankermörtel-hs kann in branchenüblichen Mischern unter Zugabe von Wasser zu einem pumpfähigen Mörtel angemischt werden. Das Mischen mit der Silomischpumpe SCHWENK »quadro-mat« ist möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Mischung knollenfrei und homogen angemischt und eingebaut wird.

Die Menge des Anmachwassers richtet sich nach den gewünschten Frischmörtel-eigenschaften und ist von der Verarbeitungstemperatur des Frischmörtels, der Lufttemperatur und der Bauteiltemperatur abhängig.

SCHWENK Ankermörtel-hs soll unmittelbar nach dem Anmischen, spätestens jedoch innerhalb 1 Stunde verarbeitet werden. Die Verarbeitungszeit wird durch die Temperaturbedingungen, die verwendete Mischtechnik und die Mischzeit beeinflusst und muss gegebenenfalls angepasst werden.

Das Einbringen des Ankermörtels in das Bohrloch erfolgt üblicherweise durch Mischpumpen mittels Förderschlauch oder durch andere geeignete Schneckenpumpen.

### Qualitätsüberwachung:

SCHWENK Ankermörtel-hs unterliegt bei der Herstellung einer strengen Qualitätskontrolle und Eigenüberwachung in unserem Werkslaboratorium.

### Lieferwerk:

Karlstadt

### Lieferung:

In Säcken mit 30 kg Inhalt, lose Ware im Silozug oder im Baustellensilo mit Fördermischpumpe SCHWENK »quadro-mat«

### Lagerung:

SCHWENK Ankermörtel-hs ist trocken zu lagern und vor Feuchtigkeit zu schützen.

## Technisches Merkblatt

# Ankermörtel-hs

## Werk trockenmörtel für den Tunnel- und Bergbau, Grund- und Tiefbau

Werk Karlstadt

### Lagerfähigkeit:

SCHWENK Ankermörtel-hs ist bei sachgerechter trockener Lagerung als Sackware für mindestens 3 Monate ab Herstellungsdatum, lose Ware für mindestens 2 Monate ab Lieferdatum lagerfähig.

### Technische Daten:

Schüttdichte: ~1,30 t/m<sup>3</sup>, Größtkorn: ~0,5 mm

Die Kennwerte für SCHWENK Ankermörtel-hs wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C ermittelt. Die angegebene Menge für Ankermörtel-hs und Wasser sowie die Ergiebigkeit wurden rechnerisch ermittelt.

Wasser/Feststoff-Wert		0,18
Menge Ankermörtel-hs	t/m <sup>3</sup>	1,78
Menge Wasser	l/m <sup>3</sup>	320
Ergiebigkeit	l/t	560
Verarbeitungszeit <sup>1)</sup>	min	~60
Druckfestigkeit <sup>2)</sup> (Prismen 40 x 40 x 160 mm)		
1 d	N/mm <sup>2</sup>	≥ 30,0
2 d	N/mm <sup>2</sup>	≥ 40,0
28 d	N/mm <sup>2</sup>	≥ 60,0
Pro Sack:		
Menge Wasser	l/30 kg	~5,4
Ergiebigkeit	l/30 kg	~17,0

<sup>1)</sup> Anhaltswert, abhängig von Mischzeit, Mischerart, Temperatur u.a.

<sup>2)</sup> Probekörperlagerung bei 20 °C in abgedeckten Styroporformen in Anlehnung an DIN EN 196.

### Hinweis:

Alle angegebenen Werte in diesem technischen Merkblatt sind durch Versuche unter Laborbedingungen mit den üblichen messtechnischen Toleranzen ermittelt. Sie geben einen Anhaltswert für die grundsätzliche Eignung und sind durch den Verarbeiter auf ihre Aussagekraft für die konkreten Baustellen- und Einsatzbedingungen zu prüfen.

### Prüfzeugnisse:

Auf Anfrage

### Technische Beratung:

**Ulm** Telefon: +49 731 9341-120 · Telefax: +49 731 9341-396  
**Bernburg** Telefon: +49 3471 358-500 · Telefax: +49 3471 358-516  
**Karlstadt** Telefon: +49 9353 797-451 · Telefax: +49 9353 797-499  
**E-Mail** info.vertrieb@schwenk.de

Stand: August 2016

**SCHWENK Spezialbaustoffe GmbH & Co. KG**  
Hindenburgring 15 · 89077 Ulm  
Telefon: +49 731 9341-0 · Telefax: +49 731 9341-396  
E-Mail: info@schwenk.de · [www.schwenk.de](http://www.schwenk.de)

Die Angaben in dieser Druckschrift beruhen auf derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie geben einen Anhaltswert für die grundsätzliche Eignung und sind durch Prüfungen und Versuche vom Verarbeiter auf den konkreten Anwendungsfall abzustimmen. Dafür sind die entsprechend gültigen Gesetze, Normen und Richtlinien sowie die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik zu beachten. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblatts verlieren frühere technische Merkblätter ihre Gültigkeit. Änderungen im Rahmenprodukt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Es gelten für alle Geschäftsbeziehungen unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen in der jeweils aktuellen Version.